Herren Bezirksklasse Gr. 2

TGV 1859 Schotten : FC 1927 Weickartshain
Samstag, 11.11.2023, 19:00 Uhr

Groß in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den FC 1927 Weickartshain hat der TGV 1859 Schotten am Samstag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 gesammelt. Beim FC 1927 Weickartshain lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 28:9 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgarant war insbesondere Sascha Groß, der seine Spiele allesamt gewann.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Stephan / Groh kamen Groß / Bornmann nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Mit 3:1 hatten Glitsch / Schneider im Einzel gegen Scharmann / Mehmet die Nase vorn. Schneider / Heuchert überzeugten im Doppel gegen Schuch / Riffel, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sascha Groß hatte wenig später gegen Oliver Stephan, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 13:11, 11:7, 12:10 keine Probleme. Tim Bornmann hatte im Match gegen Mike Scharmann am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Anschließend ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Sebastian Glitsch gewann sein Spiel gegen Dietmar Schuch überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:9, 16:14, 11:3. Mit 3:1 hatte Marvin Schneider im Match gegen Frank Groh die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 an die Tische. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Marco Schneider eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Marco Schneider gewann gegen Volker Mehmet mit 3:2. Den Sieg von Paul Riffel konnte Kevin Heuchert im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TGV 1859 Schotten und des FC 1927 Weickartshain. Sascha Groß machte wiederum mit Mike Scharmann bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Erfolg hat Groß nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 14:0 steht. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht der TGV 1859 Schotten am 18.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den VfB Ruppertsburg 1926, während der FC 1927 Weickartshain am 17.11.2023 gegen die TTG Büßfeld 1974 II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TGV 1859 Schotten
Doppel: Groß / Bornmann 1:0, Glitsch / Schneider 1:0, Schneider / Heuchert 1:0
Einzel: S. Groß 2:0, T. Bornmann 1:0, S. Glitsch 1:0, M. Schneider 1:0, M. Schneider 1:0, K. Heuchert 0:1
FC 1927 Weickartshain

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (21:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Scharmann / Mehmet 0:1, Stephan / Groh 0:1, Schuch / Riffel 0:1
Einzel: M. Scharmann 0:2, O. Stephan 0:1, F. Groh 0:1, D. Schuch 0:1, P. Riffel 1:0, V. Mehmet 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (21:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").